# Anlieferrichtlinie für Lieferanten der Krauss-Maffei Extrusion GmbH

(Stand 24.08.2023)


**1. Einführung**

**2. Lieferscheininformationen / Teillieferungen**
1. Lieferscheininformationen
2. Teillieferungen

**3. Markierung / Label**

**4. Konservierung**

**5. Zeichnungsteile**

**6. Verpackung / Verladung**
1. Verpackung
2. Verladung

**7. Lademaß-/Gewichtsüberschreitung**

**8. Gefahrgut**

**9. Frachtzahler KraussMaffei Extrusion GmbH**

**10. Warenbegleitdokument / Zoll**

# 1. Einführung

Diese Anlieferrichtlinie ist für alle Lieferanten (AN) der KraussMaffei Extrusion GmbH (KraussMaffei Extrusion) und alle Lieferungen an KraussMaffei Extrusion verbindlich. Abweichungen von der Anlieferrichtlinie bedürfen generell der schriftlichen Zustimmung durch die Logistikabteilung oder den Einkauf der KraussMaffei Extrusion GmbH.

Bei Missachtung behalten wir uns vor, die Annahme der Ware zu verweigern. In jedem Fall werden entstehende Mehrkosten an den AN weiterbelastet und eine Identifizierungspauschale von mindestens 500 € pro Lieferung erhoben, wenn die Markierung nicht wie vorgeschrieben erfolgt. Die Missachtung wirkt sich zusätzlich negativ auf die Lieferantenbewertung aus.

Lieferungen sind ausschließlich an die in der Bestellposition genannte Lieferadresse zu senden. Dies gilt auch im Falle von Nachlieferungen sowie Lieferungen während der Montage, Inbetriebnahme und der Gewährleistungsfrist. Änderungen der Lieferadresse erfolgen ausschließlich schriftlich im Rahmen einer Bestelländerung durch den Einkauf von KraussMaffei Extrusion und nur nach Absprache mit der Logistik.

Lieferungen von Unterlieferanten des AN direkt an KraussMaffei Extrusion sind nur in Ausnahmefällen und in Abstimmung mit KraussMaffei Extrusion zulässig. Die nachfolgend genannten Richtlinien sind hierbei zwingend zu berücksichtigen.

➔ Für die Einhaltung der Anlieferrichtlinie durch Dritte ist der AN verantwortlich.

Sendungen aus Drittländern sind zur Beschleunigung der Zoll-Importabwicklung der Logistik vor Lieferung zu avisieren.

# 2. Lieferscheininformationen / Teillieferungen

## 2.1 Lieferscheininformationen

Lieferscheine werden mittels OCR-Leser verarbeitet.

Achten Sie bitte auf ein sauberes und klares Druckbild (Laserdrucker). Bitte vermeiden Sie farbliche oder graue Hintergründe im Bereich der relevanten Daten auf ihren Lieferscheinen.

Lieferscheine müssen zwingend folgende Informationen enthalten:

- Bestellnummer
- Positionsnummer der Bestellung
- PSP Nummer, Projektnummer und Item Nummer wenn angegeben
- Name des Lieferanten und Lieferantenadresse
- Name des Empfängers wenn keine Bestellnummer vorhanden
- Name des in der Bestellung angegebenen Einkäufers
- KraussMaffei Extrusion Materialnummer
- Liefermenge
- Mengeneinheit
- Artikel- bzw. Materialbezeichnung
- Versanddatum
- Information über Teil oder Volllieferung der Bestellposition
- Herstellerland / Ursprung
- Anzahl der Packstücke
- Zolltarifnummer / Warennummer
- Packstück-Daten mit Abmessungen, sowie Brutto und Nettogewichten
- Eindeutiger Bezug der Lieferscheinposition zum Packstück

## 2.2 Teillieferungen

Es sind nur vollständige Lieferungen zulässig. Teillieferungen sind im Vorfeld mit dem Besteller abzustimmen. In diesem Fall muss aus den Lieferpapieren eindeutig hervorgehen, dass es sich um eine Teillieferung handelt. Der Wert der jeweiligen Teillieferungen ist anzugeben.
Mit der letzten Teillieferung muss die Information der vollständigen Auslieferung der Bestellung übermittelt werden.

# 3. Markierung / Kennzeichnung

Sämtliche Anlieferungen sind unter KMEInboundsteuerung@kraussmaffei.com min. 3 Tage vorab zu avisieren. Zur Sicherstellung einer zeitnahen Entladung behält sich KraussMaffei Extrusion vor, Zeitfenster zu vergeben.

Der AN ist verpflichtet alle anzuliefernden Losteile mit seinem Versandetikett zu kennzeichnen.

Um eine eindeutige Identifizierung sicherzustellen, sind folgende Informationen auf dem Versandetikett anzugeben:

- Zuordnung zum Lieferschein (Pos. Nummer)
- KraussMaffei Extrusion Bestellnummer
- KraussMaffei Extrusion Bestellposition
- KraussMaffei Extrusion Materialnummer (möglichst mit 1D oder 2D Barcode)
- KraussMaffei Extrusion Materialbezeichnung (deutsch / englisch)
- Menge (tatsächliche Anliefermenge / Menge pro Packstück) in Mengeneinheit gemäß Bestellung

- PSP-Nummer

Die Label sind verlustsicher und sichtbar so anzubringen, dass der Barcode gescannt werden kann. Die Label müssen wetterbeständig sein.

Erfolgt die Markierung direkt auf dem Produkt muss dies mit rückstandslos entfernbaren Etiketten erfolgen.

Wenn die Markierung nicht auf dem Produkt erfolgen kann, sind die Etiketten auf gelochte Kunststoffträger zu kleben und an dem Produkt mittels verrottungssicheren Bindfaden oder verzinkten Bindedraht zu befestigen.

## 4. Konservierung (siehe auch Zeichnungsteile)

Der AN ist für die sachgerechte Konservierung des Liefergegenstandes und den Frostschutz (Entleerung wasserführender Teile und Auffüllen von Frostschutzmittel) unter Berücksichtigung des finalen Bestimmungsortes verantwortlich.

Blanke Flächen (ausgenommen nichtrostende Teile) an Maschinen und Baugruppen, die nicht bei KraussMaffei Extrusion ver- oder bearbeitet werden, bedürfen einer Langzeitkonservierung.

Bei Gewerken mit Innengewinde (z.B. Schweißbaugruppen) sind Gewinde vor dem Grundieren / Lackieren mit Öl zu beschichten und anschließend mit flanschlosen Stopfen zu verschließen, sofern in der Bestellung nichts Abweichendes angegeben ist.
(Beispiel: Essentra Components SR1034 Flanschlose Stopfen)

Rohre / Leitungen und sonstige Öffnungen sind durch wasserdichte Kunststoff- oder Blechkappen zu verschließen. Die inneren Wandungen dürfen keine sichtbare Feuchtigkeit aufweisen.

Für den Kurzzeitschutz wird die Konservierung mit Öl KSP204 oder Wachs KSP317 der Firma Rivolta empfohlen.

Für den Langzeitschutz wird die Konservierung mit Tectyl 506 – EH, der Firma Valvoline empfohlen.

## 5. Zeichnungsteile

Blanke Dreh- und Frästeile, Blech und Schweißteile (ausgenommen nichtrostende Teile) sind mit Öl zu konservieren, sofern auf der jeweiligen Zeichnung keine abweichenden Angaben hinterlegt sind.

Auf Zeichnungen angegebene Prüfmaße und dokumentationspflichtige Maße sind in den Prüfprotokollen zu dokumentieren und dem jeweiligen Lieferschein beizulegen.

Der Lieferant ist verpflichtet, vor Planungs- und Fertigungsbeginn bei allen Bestellungen von KraussMaffei Extrusion die angegebenen Änderungsindizes auf der Bestellung und auf der jeweiligen Zeichnung auf Übereinstimmung zu prüfen. Dies gilt auch bei Wiederholteilen, wenn dem Lieferanten die Zeichnungen bereits vorliegen und von KraussMaffei Extrusion nicht erneut mitgeschickt werden. Der Lieferant ist dafür verantwortlich, dass die jeweiligen Teile gemäß dem auf der Bestellung angegebenen Änderungsindex gefertigt werden.

Bei Abweichungen ist der zuständige Einkäufer von KraussMaffei Extrusion vor Herstellung der Teile zu kontaktieren und ggf. die Zeichnung mit dem korrekten Änderungsindex anzufordern.

# 6. Verpackung und Verladung

## 6.1 Verpackung

Der AN ist für die beanspruchungsgerechte Verpackung unter Berücksichtigung von Transportweg, Transportdauer, Klima, Bestimmungsland und Bestimmungsort verantwortlich.

Die Verpackung muss während des Transportes, der Lagerung und der Nutzung mehrere Funktionen erfüllen:

- Schutz vor physischen Beschädigungen und Umweltschäden.
- Transportverpackungen sind so zu gestalten, dass einfaches und sicheres Halten, Heben, Bewegen, Absetzen und Verstauen der Ladung gewährleistet ist.
- Sichtbare Anbringung von geforderten Versandinformationen und Lieferdaten

**Bewegliche Teile sind mit mechanischen Sicherungen zu versehen.**

Die Vorschriften der Ladungssicherung sind zu beachten. Anschlagpunkte sind zu markieren, Vorschriften über die Sicherung und Handhabung beim Transport sind der Lieferung beizulegen. Evtl. zum Anschlagen verbaute Lastaufnahmemittel müssen mit selbstdrehender Öse versehen sein (Ausdrehschutz).

Vorverpackungen aus Holz wie Verschläge und Böden müssen dem IPPC-Standard / HPE Richtlinie entsprechen oder aus Sperrholz bestehen.
Die Verwendung von Einwegpaletten ist generell nicht zulässig. Auf Grund der optimierten Lagertechnik und der nachgelagerten innerbetrieblichen Transportsysteme sind Europaletten oder Gitterboxen zu verwenden.

Alle Teile sind pro Bestellung getrennt nach Bestellpositionen zu bündeln und zu verpacken. Ausnahme: Gemeinsam vormontierte Komponenten mehrerer Bestellpositionen. Auf diesen Sachverhalt muss in den Lieferdokumenten hingewiesen werden. Hierzu ist die Genehmigung der Logistik einzuholen.

Enthält eine Sendung mehrere Bestellungen sind diese jeweils getrennt zu verpacken.

Es dürfen nur projektreine Packstücke angeliefert werden (verschiedene Projekte dürfen nicht in einem Packstück gemischt werden).

**Die anzuliefernden Packstücke sind mit Packstücknummern zu versehen. (1 von x)**

## 6.2 Verladung

Der AN liefert zum Zeitpunkt der Verladung alle notwendigen Hilfsmittel und Informationen, wie z.B. Schwerpunkte, Unterstützungskonstruktionen, Befestigungsmöglichkeiten usw. welche für ein sicheres und sachgerechtes Verladen bzw. Stauen des Packgutes notwendig sind. Dazu gehört auch die Kennzeichnung der Packstücke mit internationalen Symbolen (z.B. Schwerpunkt, Anschlagpunkte, Belastungspunkte, Zurrpunkte, Kippgefährdung etc.).

# 7. Lademaß- und Gewichtsüberschreitungen

Der AN muss die Maschinen/Komponenten so konstruieren, fertigen und vorverpacken, dass sie auf handelsübliche LKW (Planen-Sattel, Tautliner, Schwanenhals-Jumbo oder Mega- Trailer oder entsprechende Überseecontainer) verladen werden können. Sondertransporte sind zu vermeiden.

**Die maximalen Abmessungen pro Packstück betragen: L=1.140 x B=210 x H=230 cm**

**Maximales Bruttopackstückgewicht: 15 t**

Bei Überschreitung einer der o.g. Angaben sind unter Umständen Großraum- oder Schwertransporte nötig. Zur Vorbereitung der Sondertransporte sendet der AN spätestens 3 Monate vor Versandbereitschaft maßstabsgerechte Transportzeichnungen an KraussMaffei Extrusion.

## 8. Gefahrgut

Enthält eine Lieferung Gefahrgut, so ist dies KraussMaffei Extrusion spätestens 5 Tage vor der Versendung unter Angabe sämtlicher vollständiger Gefahrgutdokumente zu melden. Gefahrgut ist separat zu verpacken und zu deklarieren.

## 9. Frachtzahler KraussMaffei Extrusion GmbH

Sendungen mit Frachtstellung FCA oder EXW sind wie folgt zu avisieren, andernfalls ist keine Kostenübernahme möglich:

**Paketsendungen** bis 40 kg avisieren Sie bitte der UPS-Sendungsannahme ---
Tel.: 01806 – 88 26 63 unter Angabe der KraussMaffei Extrusion-Kunden-Nr.: 996-983

**Termin-Sendungen** avisieren Sie bitte der Ihnen nächst gelegenen TNT-Niederlassung unter Angabe der Krauss-Maffei KraussMaffei Extrusion-Kunden-Nr.: 70 31 56 49

**Nationale Stückgut-Sendungen bis 2.400 kg** (innerhalb DE) sind ausschließlich über unseren Speditions-Partner Schenker-Deutschland AG unter Angabe der KraussMaffei Extrusion-Kunden-Nr.: 363220 und den Kollidaten (Anzahl, Gewichte, Abmessungen sowie Bestellangaben) abzuwickeln
Die entsprechende Niederlassung finden Sie im Internet unter: www.dbschenker.com

**Nationale Teil- oder Komplettladungen** (innerhalb DE), avisieren Sie 3 Tage vorher der Disposition unseres Dienstleisters Schenker Deutschland AG unter Angabe der entsprechenden Kollidaten (Anzahl, Gewichte, Abmessungen sowie Bestellangaben) per E-Mail an de.dl.lhn.direct@dbschenker.com.

**Internationale Stückgut-Sendungen bis 2.400 kg** (nur LKW Transporte) sind ausschließlich über unseren Dienstleisters Kühne + Nagel unter Angabe der KraussMaffei Extrusion-Kunden-Nr.: K001788/ 3100537 und den Kollidaten (Anzahl, Gewichte, Abmessungen sowie Bestellangaben) abzuwickeln. Eine Beauftragung schicken Sie bitte per E-Mail an knhaj.fo-transportorder@kuehne-nagel.com.

**Internationale Teil- oder Komplettladungen** (nur LKW Transporte) sind ausschließlich über unseren Dienstleisters Kühne + Nagel unter Angabe der KraussMaffei Extrusion-Kunden-Nr.: K001788/ 3100537 und den Kollidaten (Anzahl, Gewichte, Abmessungen sowie Bestellangaben) abzuwickeln. Eine Beauftragung schicken Sie bitte per E-Mail an knhaj.fo-transportorder@kuehne-nagel.com.

Bitte geben Sie im Frachtbrief oder Speditionsauftrag zwingend unsere Bestellnummer als Kontierungselement oder Referenz an.

Sollte es sich um Sondertransporte handeln, so sind diese rechtzeitig (spätestens 2 Wochen vor dem Versandbereitschaftstermin) an KMELogistik@kraussmaffei.com zu avisieren.

## 10. Warenbegleitdokumente, Zoll

Der Lieferant ist als Versender für die ordnungsgemäße vollständige Erstellung aller benötigten Transportdokumente verantwortlich.

Sämtliche Lieferpapiere (z. B. Frachtbrief, Lieferschein und evtl. Zolldokumente) sind vollständig und gemeinsam mit der Ware zu übergeben.

Der Lieferant stellt sämtliche für die Zollabfertigung notwendigen Dokumente für die Aus- bzw. Einfuhr zur Verfügung, dies beinhaltet auch Präferenzursprungsdokumente sowie ggf. nationale Ursprungszeugnisse. Zusätzlich sind die landesspezifischen Dokumente und Sicherheitsregelungen zu berücksichtigen. Diese sind spätestens zum Zeitpunkt der Verladung per E-Mail an KMEImport@kraussmaffei.com zu avisieren.

| Dokumente | Europäische Union | Drittland | | |
|---|---|---|---|---|
| | Land | Land | Luft | See |
| Lieferschein | X | X | X | X |
| Zolltarifnummern / Warentarifnummer auf Lieferschein | X | X | X | X |
| Frachtbrief (CMR) | X | X | | |
| AWB (Air Way Bill) | | | X | |
| B/L (Bill of Lading) | | | | X |
| Handelsrechnung / Proformarechnung | | X | X | X |
| WVB EUR. 1 / A. TR / UZ Form A / Ursprungserklärung (UE) auf Rechnung | | X | X | X |
| Lieferantenerklärung (LE) / Langzeitlieferantenerklärung (LLE) * | X | | | |
| Ursprungszeugnisse (wenn explizit in der Bestellung gefordert) | X | X | X | X |
| Packliste | | X | X | X |

* Dokument hat KraussMaffei Extrusion vorzuliegen und ist nicht jeder Sendung beizufügen (FTA)

Der Auftragnehmer informiert die Exportkontrolle von KraussMaffei Extrusion außerdem per E-Mail (Exportkontrolle@kraussmaffei.com) in folgenden Fällen:

- Die gelieferten Produkte werden (auf Grund der technischen Parameter) von Anhang I der EU-Dual-Use Verordnung erfasst.
- Wenn das gelieferte Produkt US Exportbeschränkungen unterliegt (subject to the EAR).

**Ansprechpartner bei KraussMaffei Extrusion:**

**Sven Möllmann**
Leiter Logistik/ Head of logistics
**mailto:sven.moellmann@kraussmaffei.com**
Telefon: +49 (0)5108 8608 7205

**Waldemar Döhl**
Leitstand Wareneingang
**mailto:waldemar.doehl@kraussmaffei.com**
Telefon: +49 (0)5108 8608 7372